

## Lufthansa: Mit (Turbo)-Calls auf Erholung setzen

Trotz der massiven Beschränkungen der Luftfahrtbranche konnte die Lufthansa-Aktie (ISIN: DE0008232125) wegen der Hoffnung auf eine baldige Wiederaufnahme der Reisetätigkeit am 1. März 2021 ein 12-Monatshoch bei 12,96 Euro erreichen. Danach sorgten Gewinnmitnahmen und negative Experteneinschätzungen, die geplante Kapitalerhöhung und auch die unabsehbaren Auswirkungen der Deltavirus-Variante für einen deutlichen Kursrückgang der Aktie.

Nachdem die Lufthansa-Aktie am 30. Juni 2021 auf ein neues Jahrestief bei 9,20 Euro zurückgefallen war, konnte sie sich im frühen Handel des 1. Juli 2021 wieder auf bis zu 9,80 Euro erholen. Kann die Aktie, die bei der Erstellung dieses Beitrages bei 9,71 Euro gehandelt wurde, in den nächsten Wochen zumindest wieder das Niveau vom 18. Juni 2021 im Bereich von 10,50 Euro erreichen, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Renditen ermöglichen.

### Call-Optionsschein mit Basispreis bei 10,10 Euro

Der HVB-Call-Optionsschein auf die Lufthansa-Aktie mit Basispreis bei 10,10 Euro, Bewertungstag 15.12.21, BV 1, ISIN: [DE000HZ9TM84](#), wurde beim Aktienkurs von 9,71 Euro mit 0,81 – 0,87 Euro gehandelt.

Steigt die Lufthansa-Aktie in spätestens einem Monat auf 10,50 Euro an, dann wird der handelbare Preis des Calls bei etwa 1,19 Euro (+37 Prozent) liegen.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 9,0204 Euro

Der DZ Bank-Open End Turbo-Call auf die Lufthansa-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 9,0204 Euro, BV 1, ISIN: [DE000DV0BER3](#), wurde beim Aktienkurs von 9,71 Euro mit 0,67 – 0,70 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Lufthansa-Aktie auf 10,50 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 1,48 Euro (+111 Prozent) erhöhen.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 8,854 Euro

Der J.P.Morgan-Open End Turbo-Call auf die Lufthansa-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 8,854 Euro, BV 1, ISIN: [DE000JJ0RUV7](#), wurde beim Aktienkurs von 9,71 Euro mit 0,92 – 0,93 Euro taxiert.

Beim Lufthansa-Aktienkurs von 10,50 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 1,64 Euro (+76 Prozent) befinden.

Werbung

Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Schalten Sie in den nächsten Gang.  
Mit Hebelprodukten der DZ BANK  
auf US-Einzelwerte.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: [www.dzbank-derivate.de](http://www.dzbank-derivate.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank

## Apple-Calls mit 89%-Chance bei Erreichen des Kursziels

Laut einer im BNP-Newsletter „dailyAktien“ veröffentlichten Analyse befindet sich die Apple-Aktie (ISIN: US0378331005) in einer Aufwärtsbewegung. Hier die Analyse:

**„Rückblick:** Lange Zeit hatten die Käufer in der Apple-Aktie im Bereich um 128,50 USD Schwierigkeiten. Es hat einige Tage gedauert, bis die Bullen diese Widerstandszone am 14. Juni knacken konnten, nachdem im Vorfeld die mittelfristig federführende Aufwärtstrendlinie erfolgreich getestet wurde. Seitdem aber machen die Bullen keine Gefangenen mehr. In einer schwingvollen und dynamischen Kaufwelle nähert man sich jetzt der mittelfristig entscheidenden Widerstandszone um 138 USD an.

**Ausblick:** Momentan sieht es für Aktionäre in der Apple-Aktie gut aus. Die Aktie ist in einem Aufwärtstrend unterwegs und könnte, sofern der Widerstandsbereich um 138 USD endlich nachhaltig überwunden wird, weiter auf 145 USD und darüber hinaus durchstarten. Auf dem Weg nach oben sollten jedoch zwischenzeitliche Konsolidierungen eingeplant werden. Im kurzfristigen Bereich können die Käufer dabei auf Unterstützungen bei 134,35 USD und ca. 132,50 USD zurückgreifen. Sollten beide bärisch gebrochen werden, nimmt das Risiko etwas zu. Die Aktie könnte anschließend zu einem Pullback zurück auf das Ausbruchsniveau bei ca. 128,50 USD ansetzen.“

Gelingt der Apple-Aktie, die derzeit bei 136,15 USD notiert, in naher Zukunft zumindest ein Anstieg bis auf 145 USD, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge ermöglichen.

### Call mit Basispreis bei 140 USD

Der DZ Bank-Call-Optionsschein auf die Apple-Aktie mit Basispreis bei 140 USD, BV 0,1, ISIN: **DE000DV1T5W5**, Bewertungstag 17.9.21, wurde beim Apple-Kurs von 136,15 USD und dem Euro/USD-Kurs von 1,188 USD mit 0,36 – 0,37 Euro gehandelt.

Kann die Apple-Aktie innerhalb des nächsten Monats auf 145 USD zulegen, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,70 Euro (+89 Prozent) erhöhen.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 125,8276 USD

Der BNP-Open End Turbo-Call auf die Apple-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 125,8276 USD, BV 0,1, ISIN: **DE000PH2H493**, wurde beim Apple-Kurs von 136,15 USD mit 0,90 – 0,91 Euro quotiert.

Beim Apple-Aktienkurs von 145 USD wird sich der innere Wert des Turbo-Calls - sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – bei 1,61 Euro (+77 Prozent) befinden.

Werbung



© UBS 2020. All rights reserved.

## Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,  
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter  
[ubs.com/schlussglocke](https://ubs.com/schlussglocke)



Morgan Stanley



# Das wird ein Sommer: Mehr Hebel als je zuvor!

Apple, Gold, Wasserstoff-Index – ganz gleich, was am Markt gerade hot ist, wir halten mehr als 160.000 Hebelprodukte auf über 1400 Basiswerte für Sie bereit. Mit uns können Sie also auch im Sommer über alles traden. Cool, oder?

[www.zertifikate.morganstanley.com](http://www.zertifikate.morganstanley.com)

EINEN TRADE VORAUSS

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2021 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

## Aktuelle Aktionen der Onlinebroker und Emittenten\*:

Onlinebroker:	S Broker
Emittent:	Société Générale
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2021
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	<a href="http://www.sbroker.de">www.sbroker.de</a>

Onlinebroker:	Comdirect
Emittent:	BNP Paribas
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.07.2021
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	<a href="http://www.comdirect.de">www.comdirect.de</a>

Onlinebroker:	Smartbroker
Emittent:	UBS
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2021
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	<a href="http://www.smartbroker.de">www.smartbroker.de</a>

\*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung



**Cashback Trading**  
Traden für 0 €\*

onemarkets by  
**UniCredit**  
Corporate & Investment Banking

**\*MEHR INFOS**

## HebelprodukteReport IMPRESSUM

**Impressum:** "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: [info@hebelproduktebericht.de](mailto:info@hebelproduktebericht.de), Herausgeber Walter Kozubek, [info@hebelproduktebericht.de](mailto:info@hebelproduktebericht.de) und Claus Schaffelner, [info@hebelproduktebericht.de](mailto:info@hebelproduktebericht.de)

**Disclaimer:** Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.